

Surname		Other Names	
Centre Number		Candidate Number	
Candidate Signature			

For Examiner's Use

General Certificate of Secondary Education
June 2007

GERMAN (SPECIFICATION B)
Module 2 Reading
Higher Tier

46602/RH
H



Monday 14 May 2007 Morning Session

You will need no other materials.

Time allowed: 40 minutes

Instructions

- Use blue or black ink or ball-point pen.
- Fill in the boxes at the top of this page.
- Answer **all** questions.
- Answer the questions in the spaces provided.
- In **Section A** answer the questions in **German**.
- In **Section B** answer the questions in **English**.
- Do all rough work in this book. Cross through any work you do not want to be marked.

Information

- The maximum mark for this paper is 40.
- The marks are shown by each question.
- You must **not** use a dictionary at any time during this test.

For Examiner's Use			
Page	Mark	Page	Mark
2/3		10/11	
4/5		12/13	
6/7		14/15	
8/9		16	
Total (Column 1) →			
Total (Column 2) →			
TOTAL			
Examiner's Initials			



ABSCHNITT AFragen und Antworten auf **Deutsch**.

- 1 Kieran bekommt eine Postkarte von seinem österreichischen Brieffreund.

<p>Hallo Kieran!</p> <p>Ich verbringe ein paar Tage mit meinen Eltern in Triberg in Südwestdeutschland. Es gibt hier sehr viel zu sehen und zu tun. Gestern haben wir Deutschlands höchste Wasserfälle besucht. Die sind über 160 m hoch!</p> <p>Mutti und Vati möchten morgen das Museum besuchen. Ich gehe natürlich mit und dann gehen wir wandern, weil die Landschaft so schön ist.</p> <p>Tschüs</p> <p>Dein Frank</p>	<hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/> <hr/>
------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------	-------------------------------------

Beantworte die Fragen auf **Deutsch**!

Beispiel:

Wo ist Frank?

..... in Triberg

- (a) Wie lange bleibt Frank in Südwestdeutschland?

..... (1 mark)

- (b) Mit wem ist Frank im Urlaub?

..... (1 mark)

- (c) Was hat Frank schon besucht?

..... (1 mark)



(d) Warum ist das eine Touristenattraktion?

.....
(1 mark)

(e) Was wird Frank nach dem Museumsbesuch machen?

.....
(1 mark)

Turn over for the next question

5



2 Monika beschreibt ihre ideale Stadt.

Meine ideale Stadt ist grün, modern und sauber. Es gibt nicht zu viel Industrie, aber niemand ist arbeitslos.

In der Stadtmitte gibt es natürlich viele Cafés, Restaurants und Läden, die erst am späten Abend schließen.

Man darf mit dem Auto nicht im Stadtzentrum fahren, aber Fahrräder sind überall erlaubt und die Straßenbahnen kommen alle fünf Minuten.

Kinos und Theater sind nicht zu teuer.

Die Einwohner sind mit ihrer Stadt total zufrieden.

Lies die Sätze!

Schreib **R** (= richtig), **F** (= falsch) oder **NT** (= nicht im Text) in jedes Kästchen!

Beispiel:

Monikas ideale Stadt ist schmutzig.

(a) Man kann abends in der Stadtmitte einkaufen gehen.

(1 mark)

(b) Fahrräder sind in der Stadtmitte verboten.

(1 mark)

(c) Die Straßenbahnen fahren bis zwei Uhr morgens.

(1 mark)

(d) Man kann sich gut amüsieren, ohne viel Geld auszugeben.

(1 mark)



(e) Am Stadtrand gibt es viele Wohnblocks.

(1 mark)

(f) Die Einwohner mögen ihre Stadt nicht.

(1 mark)

Turn over for the next question

6



3 In ihrer Schulklasse macht Klara eine Umfrage über Urlaubsreisen im Sommer.

Lies ihre Fragen!

Beispiel:

Wohin fährst du meistens in Urlaub?

A

- (a) Fährst du jedes Jahr in Urlaub? (1 mark)
- (b) Wie fährst du dorthin? (1 mark)
- (c) Wo hast du letzten Sommer gewohnt? (1 mark)
- (d) Wie war das Wetter? (1 mark)
- (e) Hast du schon Pläne für nächstes Jahr? (1 mark)



Finde Jakobs Antworten auf die Fragen!

Beispiel:

A	Ich fahre immer ins Ausland.
B	Ich bin mit dem Auto dorthin gefahren.
C	Die Sonne hat jeden Tag geschienen.
D	Ja, normalerweise im Juli oder im August.
E	Es ist sehr warm.
F	Meistens fliege ich.
G	Das Nachtleben war spitze!
H	Hoffentlich werde ich Großbritannien besuchen.
I	Ich bin nach Portugal gefahren.
J	Ich habe in einem kleinen Hotel geschlafen.

Turn over for the next question



4 Drei junge Leute schreiben über Freundschaften.



Annika

Ich bin der Meinung, dass Freundschaft für uns alle sehr wichtig ist. Ich habe zwei beste Freunde, die Tanja und Mikael heißen. Sie sind, wie ich, 15 Jahre alt und sie sind super sympathisch. Zweimal pro Woche gehen wir zusammen schwimmen und am Wochenende besuchen wir zusammen eine Tanzschule.



Martin

Mein bester Freund ist mein Bruder, Matthias. Er ist zwei Jahre älter als ich, aber wir kommen sehr gut miteinander aus. Matthias teilt mit mir Interessen und Meinungen und er hört mir zu, wenn ich Probleme habe. Das finde ich echt klasse.



Florian

Ich muss leider sagen, dass ich nicht viele gute Freunde habe, weil ich ziemlich schüchtern und sehr ruhig bin. Meiner Meinung nach können Tiere oft die besten Freunde sein. Zu Hause haben wir einen Hund und ich bin gern mit ihm zusammen, da er so lieb ist.

Wer ist das?

Schreib den richtigen Namen ins Kästchen!

Beispiel: ist genauso alt wie ihre Freunde.

(a) hat einen vierbeinigen Freund. (1 mark)

(b) kann mit einem Freund alles diskutieren. (1 mark)

(c) geht oft mit Freunden aus. (1 mark)



(d) findet es schwer, sich mit anderen Leuten anzufreunden. (1 mark)

(e) hat einen Freund in der eigenen Familie. (1 mark)

Turn over for the next question

5



- 5 Bei deinem deutschen Brieffreund liest du in einer Zeitschrift diesen Artikel über Beach-Soccer.

Beach-Soccer ist ein sehr schneller und akrobatischer Sport, den man im Sommer fast überall sieht. Obwohl die Brasilianer die besten Mannschaften haben, kam das Spiel eigentlich aus England. Vor mehr als 100 Jahren kamen englische Schiffe in den Hafen von Rio de Janeiro. Die englischen Seeleute spielten dann Fußball am Strand Copacabana. Die Brasilianer fanden das Spiel so interessant, dass sie es auch spielen wollten.

Und die wichtigsten Spielregeln?

- **Man spielt natürlich auf Sand – und barfuß.**
- **Der Ball ist genauso groß wie ein normaler Fußball, aber viel leichter.**
- **In einer Mannschaft gibt es nur fünf Spieler mit max. fünf Auswechsellspielern.**
- **Wenn man eine blaue Karte bekommt, muss man zwei Minuten am Spielfeldrand stehen – ohne zu spielen.**
- **Die Spielzeit bei den Amateuren ist 15 Minuten. Die Profis spielen dreimal 12 Minuten.**

Lies die Sätze!

Schreib **R** (= richtig), **F** (= falsch) oder **NT** (= nicht im Text) in jedes Kästchen!

(a) Die Brasilianer spielen nicht so gut Beach-Soccer wie die Engländer. (1 mark)

(b) Man sieht Beach-Soccer sehr oft im Fernsehen. (1 mark)



(c) Man trägt keine Schuhe, wenn man Beach-Soccer spielt.

(1 mark)

(d) Der Ball ist nicht so schwer wie ein normaler Fußball.

(1 mark)

(e) Für einen Spieler, der eine blaue Karte bekommt, ist das Spiel schon zu Ende.

(1 mark)

Turn over for the next question

5



6 Deine Freundin, Kelly, bekommt eine E-mail von Ihrem Brieffreund, Sven.

✉ Message

🖨
File
Edit
View
Insert
Format
Tools
Actions
Help

Hallo Kelly!

Beispiel:

Es war toll, so schnell wieder von dir zu I

Du hast mich gefragt, was ich Wochenende gemacht habe.

Also - ich habe meinen Cousin Oliver besucht. Wie du weißt, er am Stadtrand von Köln und am Freitagabend haben wir in einem griechischen in der Nähe von Olivers Haus gegessen - das Essen war total lecker!

Am nächsten Morgen sind wir früh , weil ich die vielen Sehenswürdigkeiten besichtigen wollte. Wir sind mit dem in die Stadtmitte gefahren und, als wir die Rheinbrücke überquerten, da haben wir den weltbekannten Dom direkt vor uns

Wir hatten unheimlich viel Spaß!

Schreib bald wieder!

Dein Sven



Füll jetzt die Lücken mit Wörtern aus dieser Tabelle aus!
Schreib den richtigen Buchstaben in jedes Kästchen!

A wohnt	B gemacht	C Zug	D letztes
E Flugzeug	F Restaurant	G Jogurt	H gesehen
I hören	J nächstes	K aufgestanden	L bekommt

Turn over for the next question



SECTION B

Questions and answers in **English**.

- 7 Holidays abroad – what do these young people see as the advantages and disadvantages?
Read the texts and answer the questions in **English**.

**Felix** (Österreich)

Für mich ist der Urlaub der Höhepunkt des Jahres. Ich war schon mal in Spanien, in Großbritannien, in Griechenland und in Belgien. Ich fahre so oft wie möglich ins Ausland. Das nächste Land auf meiner Liste ist Amerika. Ich möchte es eines Tages von Osten nach Westen durchqueren. Das wird bestimmt faszinierend sein, weil es so furchtbar groß ist. Meiner Meinung nach sollten junge Leute versuchen, die Kultur und die Traditionen anderer Länder zu verstehen. Das ist am einfachsten, wenn man in diese Länder fährt und dort ein paar Leute kennen lernt.

Cédric (Frankreich)

Ich komme aus Frankreich und ich bin noch nie im Ausland gewesen. In Frankreich haben wir nämlich alles, was wir brauchen: Küste, Strände, Berge, im Winter viel Schnee und schönes warmes Wetter im Sommer.

Und ein Urlaub im Ausland kann sehr teuer sein.

Da ist auch das Problem mit Fremdsprachen. Ich, zum Beispiel, lerne Deutsch und kann auch ein bisschen Englisch, aber ich weiß, es wäre für einige meiner Freunde schwierig, sich in einem anderen Land verständlich zu machen.

**Sandra** (Deutschland)

Ich meine, man sollte auch andere Länder besuchen. Reisen wird immer leichter, schneller und billiger.

Nur ist heutzutage die Sicherheit vor dem Terrorismus ein großes Problem. Ich habe jetzt viel mehr Angst vor dem Fliegen als früher.

Und ich habe auch das Gefühl, dass junge Ausländer in einigen Ländern nicht gern gesehen werden. Das finde ich echt schade.



Example:

What does Felix think of the holidays?

The highlight of the year

(a) How often does Felix travel abroad?

(1 mark)

(b) What aspects of America does he find so attractive?

(1 mark)

(c) Why does Felix consider it important for young people to travel abroad?

(1 mark)

(d) What three **different** arguments are put forward by Cédric for spending holidays in his own country?

1

2

3

(3 marks)

Question 7 continues on the next page



(e) What effect has the problem of security had on Sandra's attitude towards travel?

.....
(1 mark)

(f) What aspects of travelling does Sandra find disappointing?

.....
(1 mark)

END OF QUESTIONS

2

